



29.04.2021

Mitarbeitergewinnung global denken m&i-Fachklinik Ichenhausen wirkt mit mexikanischen Ärztinnen dem Fachkräftemangel entgegen

Ichenhausen – Seit ein paar Wochen arbeiten zwei mexikanische Ärztinnen an der m&i-Fachklinik Ichenhausen. Sie wurden im Rahmen des Programms „Specialized! – Gewinnung von Humanmediziner/innen aus Mexico für den ländlichen Raum in Deutschland“ an die Fachklinik für spezialisierte Akutmedizin und medizinische Rehabilitation vermittelt.

Vor ein paar Wochen landeten Tania Lorena Tejeda Milian und Mariandrea Perez Baeza in München und wurden dort von ihrem neuen Arbeitgeber, der m&i-Fachklinik Ichenhausen, in Empfang genommen. Mittlerweile sind die beiden Mexikanerinnen seit knapp vier Wochen in Deutschland, rund 10.000 Kilometer von ihrer Heimat entfernt.

„Meine Entscheidung nach Deutschland zu kommen, ergibt sich aus den begrenzten Arbeitsmöglichkeiten in Mexiko. Vor einigen Wochen kam ich in Deutschland an. Ichenhausen ist atemberaubend und das Klinikpersonal ist überaus freundlich und hilfsbereit. Ich habe schon viel gelernt. Mir fehlen die Worte, um meine Dankbarkeit zu äußern“, so Mariandrea Perez Baeza.

„Für mich ist es nicht so schwierig weit von meiner Heimat entfernt zu sein, weil die Kolleg:innen sehr nett sind und ich jeden Tag etwas neues lernen kann. Ich finde das Programm wunderbar und bin glücklich bald Fachärztin für Neurologie zu sein“, erzählt Tania Lorena Tejeda Milian.

Aufgrund der Quarantäne konnten die beiden Ärztinnen zunächst nur virtuell begrüßt werden. Nach einem negativen Corona-Test haben sie sich zum ersten Mal richtig in der Umgebung und der Klinik umgeschaut sowie ihre neuen Kolleg:innen kennengelernt.

Globalisierung auf dem Arbeitsmarkt

„Wir freuen uns sehr, Frau Tejeda Milian und Frau Perez Baeza in Ichenhausen begrüßen zu dürfen und sind schon fleißig dabei, die beiden in unser Team zu integrieren. Unser Fokus liegt bei der Fachkräftegewinnung

Krumbacher Straße 45
89335 Ichenhausen
www.fachklinik-ichenhausen.de

Pressekontakt:

Ivonne Rammoser
Leitung Marketing und
Kommunikation

Telefon 08362 12-4142
Telefax 08362 12-4138

Presseinformation

nicht mehr ausschließlich auf dem regionalen Arbeitsmarkt, sondern erstreckt sich weltweit.

Im aktuellen Fall gilt unser besonderer Dank den Mitarbeiter:innen des Programms „Specialized!“ der Bundesagentur für Arbeit und Tür an Tür-Integrationsprojekte GmbH, die uns bei der Organisation perfekt unterstützt haben“, so Michael Schilling, Personalleiter und stellvertretender kaufmännischer Direktor der Fachklinik.

Tania Lorena Tejeda Milian und Mariandrea Perez Baeza besuchen einen Sprachkurs, in dem sie sich auf die Fachsprachenprüfung im Sommer vorbereiten. Im Frühjahr 2022 werden sie ihre Kenntnisprüfung ablegen und dürfen anschließend in Deutschland als Medizinerinnen praktizieren.

m&i-Fachklinik Ichenhausen als Vorbild für andere Arbeitgeber

„Der stetig anwachsende Fachkräftemangel von Ärztinnen und Ärzten, besonders in der ländlichen Region, ist Fakt. Dennoch sind noch viele Arbeitgeber zögerlich, am Programm teilzunehmen. Ich wünsche mir mehr solcher bereits handelnden Kliniken wie die m&i-Fachklinik Ichenhausen und bedanke mich für die sehr gute Zusammenarbeit aller Akteure“, so Sofia Tornikidou, Studien- und Berufsberaterin, Euroguidance- & EURES-Beraterin, ZAV-IPS Bayern der Bundesagentur für Arbeit.

„Specialized! – Gewinnung von Humanmediziner/innen aus Mexiko für den ländlichen Raum in Deutschland“

„Specialized“ ist ein Programm der Bundesagentur für Arbeit mit Unterstützung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, dem Netzwerk Integration durch Qualifizierung, dem Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Auswärtigen Amt. Sie unterstützen Arbeitgeber im ländlichen Raum dabei, ihre offenen Stellen durch mexikanische Mediziner:innen zu besetzen. Diese haben im Gegenzug die Möglichkeit, ihre Qualifizierung zum:zur Facharzt:in in Deutschland abzulegen und langfristig in Deutschland Fuß zu fassen.